

14. Handwerksleute.

1. Das Schwälbchen ist ein Maurer.
Das mauert fein und fest
hoch an des Daches Giebel
sein kleines, braunes Nest.
2. Der Specht, der ist ein Zimm'rer.
Der zimmert, daß es schallt,
zum Häuslein sich geschäftig
den hohlen Baum im Wald.
3. Der Gimpel flicht ein Körbchen,
das einer Wiege gleich.
Drin ruhen seine Kinder
wie Prinzen sanft und weich.
4. Der Buchfink ist ein Weber,
und seine Kunst ist groß.
Er webt am Apfelbaume
sein Nestlein fein aus Moos.
5. Der Stieglitz ist ein Walker.
Zusammen filzt er fest
aus Würzelchen und Wolle
für seine Brut das Nest.
6. Der Kuckuck lacht: „Mein Weibchen,
wir sehn behaglich zu.
Dann legst du deine Eier
ins fremde Nest. Kucku!“

Sturm.

15. Der Blumen Zeugnis von Gott.

1. Wer hat die Blumen nur erdacht?
Wer hat sie so schön gemacht,
gelb und rot und weiß und blau,
daß ich meine Lust dran schau?